

Kantonsratsbeschluss

Vom 14. Dezember 2011

Nr. RG 166a/2011

Beitritt zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 72 Absatz 1 der Verfassung des Kantons Solothurn (KV) vom 8. Juni 1986¹⁾
nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 27. September 2011
(RRB Nr. 2011/2086)

beschliesst:

1. Der Kanton Solothurn tritt dem Konkordat vom 12. November 2010 über private Sicherheitsdienstleistungen gemäss Beschluss der Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) bei.
2. Der Beitritt erfolgt unter dem Vorbehalt, dass das Konkordat vom 12. November 2010 über private Sicherheitsdienstleistungen zustande kommt und die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) das Konkordat in Kraft setzt.
3. Der Kantonsrat kann die Mitgliedschaft kündigen.
4. Der Regierungsrat ist mit dem Vollzug beauftragt. Er setzt die konkordatlichen Bestimmungen in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Claude Belart
Präsident

Fritz Brechbühl
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem obligatorischen Referendum.

Verteiler

Departement des Innern - Rechtsdienst

Amt für öffentliche Sicherheit – Reg. KK0938 (3)

Polizei Kanton Solothurn (3)

Staatskanzlei (ENG, STU, ROL)

GS

BGS

Justiz- und Polizeidirektorenkonferenz (KKJPD), Haus der Kantone, Speichergasse 6,
Postfach, 3000 Bern 7

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (644/2011)

¹⁾ BGS [111.1](#).